

Itzehoer Schachverein verliert in Wrist

WRIST/ITZEHOE In der Schach-Verbandsliga A musste der Itzehoer Schachverein beim SC Wrist-Kellinghusen am fünften Spieltag mit 2,5:5,5 eine unerwartete Niederlage einstecken. Damit gaben die Kreisstädter die Tabellenführung an AGON Neumünster II ab, das seinerseits in Hademarschen mit 6:2 gewann.

Die Itzehoer Denksportler um Mannschaftsführer Sören Koch konnten nahezu in Bestbesetzung antreten. Damit war man ausgehend vom bisherigen Saisonverlauf als Favorit nach Wrist gefahren, aber einzig Hauke Gloyer konnte mit seinem Sieg gegen Børge Koop überzeugen.

Alle anderen konnten nicht an ihre bisher gezeigten guten Leistungen anknüpfen. Könnte man das Remis von Cliff Ruhland gegen Felix Runge noch als halben Punktgewinn bezeichnen, waren die Punkteteilungen der favorisierten Egbert Hengst und Frank Hamann sicherlich nicht den eigenen Ansprüchen genügend.

Ohne zählbaren Erfolg blieben diesmal Hajo Siewert, Sören Koch, Wolfgang Schlünz und Dr. Roland Wink. Es zeigt sich einmal mehr, dass in dieser sehr ausgeglichenen Klasse jeder jeden schlagen kann, so dass sich bereits kleine Formschwankungen auswirken. Beim neuen Tabellenführer AGON Neumünster II müssen die Itzehoer nun am 1. Februar antreten. Die Favoritenrolle liegt dann bei den Gastgebern.

nr, 22.1.15